

	<p>Object: Drahtfibel mit Spiralkonstruktion</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch-hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventory number: KS98/00183</p>
--	--

## Description

Die eingliedrige Fibel besitzt einen hochgewölbten im Querschnitt bandförmigen Bügel. Trotz der stark angegriffenen Oberfläche lässt sich an der Außenseite noch ein gepunztes Muster erkennen. Auf der Innenseite sind neun Kerben sichtbar (Gebrauchsspuren?) Die Spirale selbst ist viergliedrig mit unterer Sehne. Der Fibelfuß ist verbogen und der Nadelhalter ist nur noch im Ansatz erhalten. Der vierkantige Draht der Federrolle, verjüngt sich in der letzten Windung zum Nadelansatz.

## Basic data

Material/Technique:	Buntmetall
Measurements:	Länge: 3,9 cm, Höhe: 2,8 cm, Gewicht: 5,7 g

## Events

Created	When	100 CE
	Who	
	Where	
Found	When	1980-1998
	Who	
	Where	

## Keywords

- Bronzefibel

- Clothing
- Gewandfibel
- fibula

## Literature

- BJB 192 (1992): Bonner Jahrbücher. Bonn
- Emilie Riha (1979): Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst. Augst
- Emilie Riha (1994): Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst, Die Neufunde seit 1975. Augst
- Oscar Almgren (1923): Studien über nordeuropäische Fibelformen der ersten nachchristlichen Jahrhunderte mit Berücksichtigung der provinzialrömischen und südrussischen Formen. Leipzig
- Ronald Heynowski (2019): Fibeln, erkennen - bestimmen - beschreiben. München